

Grundschule an der Helmholtzstraße
Helmholtzstraße 6
80636 München
Tel: 089-54348778-0
Fax: 089-54348778-25
gs-helmholtzstr-6@muenchen.de
www.helmholtz.musin.de



Liebe Eltern,

am wurden in der Klasse Ihres Kindes Kopfläuse festgestellt.

Wir bitten Sie, die Haare Ihres Kindes auf das Vorhandensein von Kopfläusen zu untersuchen. Besonders gründlich sollten Sie die Stellen an der Schläfe, um die Ohren und im Nacken nachsehen. Achten Sie bitte auf Juckreiz und Entzündungen im Bereich der Kopfhaut., Sollten Sie lebende Läuse oder Nissen in weniger als 1 cm Abstand vom Kopf finden, ist unbedingt eine Behandlung mit einem vom Bundesamt für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit (BgVV) zugelassenem Mittel durchzuführen.

Da Läuse bei korrekter Behandlung mit einem zugelassenen Mittel recht sicher abgetötet werden und die danach geschlüpften Larven noch keine Überträger sind, ist eine Weiterverbreitung der Läuse innerhalb der ersten 10 Tage nach der Behandlung nicht zu befürchten. Ihr Kind kann nach Abgabe der ausgefüllten Erklärung, die Schule ohne ärztliches Attest wieder besuchen. Ein ärztliches Attest ist erst bei wiederholtem Kopflausbefall vorzulegen.

Auch bei korrekter Erstbehandlung können manchmal Nissen überleben. Deshalb ist nach 8 Tagen unbedingt eine Wiederholungsbehandlung erforderlich. Auch die sorgfältigste Behandlung ist nutzlos, wenn sich nicht die Untersuchung oder Behandlung der ganzen Familie anschließt.

Für einen Erfolg der Behandlung ist entscheidend, dass das Mittel genau nach Gebrauchsanweisung angewandt wird. Da Kopfläuse sich nur auf dem menschlichen Kopf ernähren und vermehren können, sind Reinigungsmaßnahmen von untergeordneter Bedeutung und dienen mehr dem guten Gefühl als der Unterbrechung der Übertragungskette. Käämme, Haarbürsten, Haarspangen und -gummis sollen in heißer Seifenlauge gereinigt werden. Schlafanzug und Bettwäsche, Handtücher und Unterwäsche sollen auf 60 Grad gewaschen werden. Mützen und Schals sollen für 3 Tage in einer Plastiktüte verpackt aufbewahrt werden. Insektizid-Sprays oder spezielle Waschmittel sind nicht nötig. Erwachsene Kopfläuse sind nach zwei Tagen ohne menschliches Blut nicht mehr lebensfähig.

Am besten beugen Sie Läusen vor, wenn Sie Kopfhaut und Haare Ihres Kindes regelmäßig untersuchen. Bei Kopflausbefall sind Sie zur unverzüglichen Mitteilung an die Schule (auch Hort, bzw. Kindergarten) verpflichtet. Bitte beachten Sie diese Mitteilungspflicht gewissenhaft.

Nur wenn wir informiert werden, können wir geeignete Maßnahmen ergreifen, um die Übertragungskette zu unterbrechen. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.rki.de.

(Diesen Informationen liegen die Angaben des Gesundheitsamtes zu Grunde)

✂ -----

Name des Kindes: _____ Klasse: _____

Von der Elterninformation „Kopfläuse in der Klasse“ habe/n ich/wir Kenntnis genommen.

- bei meinem Kind habe ich keine Läuse/Nissen entdeckt.
- bei meinem Kind habe ich Läuse/Nissen entdeckt und es mit _____ behandelt.

Datum: _____ Unterschrift d. Erz.-Ber.: _____